

Weit über dem Durchschnitt – 65 Preise und Belobigungen: Absolventen der Kaufmännischen Schule Künzelsau starten glänzend ins Berufsleben

72 Berufsschülerinnen und Berufsschüler der Kaufmännischen Schule Künzelsau erhielten in einer Feierstunde ihre Berufsschulabschlusszeugnisse. Die angehenden Kaufleute in den Bereichen Büromanagement, Spedition, Lagerlogistik sowie Großhandelsmanagement und Industrie haben ihre Prüfungen überdurchschnittlich erfolgreich bestanden und starten nun ausgestattet mit echter beruflicher Einsatzfähigkeit ins Berufsleben.

Bürgermeister Stefan Neumann wünschte den jungen Menschen dafür alles Gute und verband seine guten Wünsche mit der Hoffnung, dass sie als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und auch als zukünftige Führungskräfte der Region Hohenlohe erhalten bleiben.

Schulleiter Patrick Wagner gratulierte den Absolventinnen und Absolventen zu ihren sehr guten Noten und hob lobend hervor, dass 90 % der Prüflinge ihre Ausbildung mit einem Preis oder einer Belobigung beendet haben. Ein fast einmaliges Ergebnis in Baden-Württemberg. Diese herausragenden Resultate seien das Ergebnis von Durchhaltevermögen, Leidenschaft und harter Arbeit. Anhand der Karriere des Fußballers Deniz Undav zeigte er auf, dass Erfolg nicht laut sein muss, sondern konstant, fokussiert und bodenständig. Er dankte den Ausbildern, den Familien und Freunden der Absolventinnen und Absolventen, denn deren Begleitung sei ein wesentlicher Faktor für diesen Erfolg gewesen.

Claudia Bader, Abteilungsleiterin der Berufsschule, lobte ebenfalls die großartigen Leistungen. Sie betonte, dass eine gute Ausbildung Zukunftswege öffnet und erinnerte daran, dass gute Abschlüsse nicht zufällig gelingen, sondern die Bilanz von Engagement, Unterstützung, Wertschätzung und Vertrauen sind. Daher galt ihr besonderer Dank den Kolleginnen und Kollegen der Kaufmännischen Schule Künzelsau, die die Schülerinnen und Schüler durch die Berufsschulzeit auf ihrem Weg zum Abschluss stets kompetent begleitet haben.

Anschließend wurden die besten Absolventinnen der jeweiligen Berufsgruppen mit einem Sonderpreis des Freundeskreises der Kaufmännischen Schule ausgezeichnet.

Jana Lorena Raddatz schloss ihre Ausbildung im Bereich Industrie mit Zusatzqualifikation internationales Wirtschaftsmanagement mit der Traumnote 1,0 ab. Carina Dinkel und Elea Lehmann wurden als beste Schülerinnen im Bereich Büromanagement ausgezeichnet. Anika Schneider erhielt den Preis für die beste Leistung im Bereich Spedition und Lager und Vivien Luckert wurde im Bereich Großhandelsmanagement geehrt.

Musikalisch wurde die Feier von Michael Rüttler, ehemaliger Lehrer an der Kaufmännischen Schule Künzelsau, begleitet. Bei dem anschließenden Umtrunk im Foyer wurden Anekdoten aus der Schulzeit erzählt, Zukunftspläne geschmiedet und die Lehrerinnen und Lehrer konnten sich von „ihren“ Schülerinnen und Schülern verabschieden.

Bildunterschrift „Besten-Bild1“:

Abteilungsleiterin Bader, Bürgermeister Neumann und Schulleiter Wagner gratulieren den Besten der Besten.